

Inhalt

Vorwort	7
1. Einleitung	9
2. Forschungslage – Verortung, Datierung, Deutungsansätze	17
3. Überlieferung – Quellen zu den Wandmalereien	33
3.1 Die Nachzeichnungen im Niedersächsischen Landesarchiv Hannover	34
3.2 Der Briefwechsel zwischen dem Maler Brockhoff, Landbaumeister Wellenkamp und Landbauverwalter Mittelbach sowie Rechnungen aus dem Niedersächsischen Landesarchiv Hannover	37
3.3 Die Holzkästen mit Wandmalerei-Fragmenten im Dommuseum Hildesheim	42
3.4 Der Nachlass KRÄTZ – C-Akten in der Dombibliothek Hildesheim	47
4. Das Bildprogramm – inhaltliche und ikonographische Analyse	51
5. Bildsystematik und Bildordnung – Deutungsansätze vor dem Hintergrund der Liturgie und Gelehrsamkeit in Hildesheim um 1150	71
5.1 Lesungen im Kirchenjahr	72
5.2 Glossierte Bibeln	74
6. Text, Kommentar, Exemplar – Das Verhältnis von Text und Bild als Schlüssel zum Verständnis des Bildprogramms	79
7. Bild und Raum – Interaktionen und Funktion	93
8. Bischof Bruno von Hildesheim – der Konzeptor des Bildprogramms?	99
9. Fazit – Ein Raum für Eliten	105

Anhang	109
I Transkriptionen	109
II Bibliographie zu den Wandmalereien	122
Nadia Thalguter: Dokumentation der Untersuchung der Fragmente (Auszug)	125
Quellen- und Literaturverzeichnis	145
Quellenverzeichnis, Editionen von Handschriften	145
Literaturverzeichnis	146
Farbabbildungen	153